

ASMODUS MINIKIN 3/S 200W - Bedienungsanleitung

Technische Merkmale:

Gesteuert durch einen GX-200 UTC Chip
Benötigt zwei hochstromfähige, wechselbare 18650er Akkuzellen
Ausgangsleistung (Power Modus): 5 – 200 Watt
Ausgangsleistung (TC-Modus): 5 – 120 Watt
Widerstandsbereich: 0,1 – 3 Ohm
Temperaturbereich: 212 – 572°F | 100 – 300°C
Intuitives, hochauflösendes Farbdisplay
Unterstützt TCR- und TFR-Modus sowie verschiedene Wicklungen
Unterstützt das Vapen nach Kurven im CURVE-Modus
Rücksetzbarer Zugzähler
Upgradefähige Firmware
Unterstützt Freischaltung via Fingerabdruck (in der entsprechenden Version)
Vibrationsfunktion
Unterstützt Bewegungssensor-Technologie
Ladestrom: DC 5V/2A
Maximale Ausgangsspannung: 7,5 Volt
Maximaler Ausgangsstrom: 35 Ampere
Eingangsspannungsbereich: 6,4 – 8,4 Volt
Stromversorgung des Displays: 25 mA
Stromstärke im Standby-Modus: <350 μ A
Standbyzeit: 10 – 120 Sekunden
10-Sekunden-Schutz
Arbeitseffizienz: 94%

Schutzfunktionen:

- Verpolungsschutz
- Schutz vor Tiefentladung
- Schutz vor zu hohen Widerständen
- Überhitzungsschutz
(Schutz des internen Chips vor zu hohen Temperaturen)
- Überspannungsschutz
- Schutz vor zu geringen Widerständen
- Kurzschlusschutz

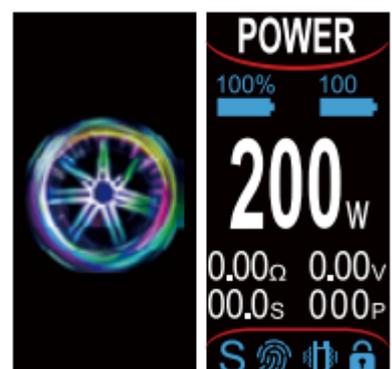
Benutzung des Geräts:

1. Einschalten des Geräts

Legen Sie die Akkuzellen in das Gerät ein. Beachten Sie dabei die Kennzeichnung der Pole im Akkufach. Wurden die Akkuzellen erfolgreich installiert, so leuchtet das ASMODUS Logo auf dem Bildschirm auf.

– 01 –

Bei installierten Akkuzellen drücken Sie die Feuertaste 5 Mal in schneller Folge, um das Gerät einzuschalten. Wählen Sie im Login-Interface das Symbol des Fingerabdruckes, um sich mit Ihrem Fingerabdruck zu authentifizieren (sofern Sie die Fingerprint-Version nutzen) oder authentifizieren Sie sich über das Passwort. Im Auslieferungszustand lautet das Passwort "AAAAAA". Sie gelangen zum Startbildschirm. Dreimaliges Drücken der Feuertaste in schneller Folge sperrt das Gerät. Das Entsperren funktioniert auf dieselbe Weise.



2. Auswahl des Betriebsmodus

Streichen Sie bei entsperrem Gerät nach rechts oder links über den oberen Teil des Bildschirms, um zwischen den verfügbaren Betriebsmodi zu wechseln. Unterstützt werden die Modi POWER, TEMP, CURVE, TCR und TFR.

3. Einstellen der Betriebsparameter

POWER Modus

Einstellen der Ausgangsleistung: Tippen Sie bei entsperrem Gerät auf den angezeigten Leistungswert in Watt, um die Ausgangsleistung anzupassen. Nutzen Sie die Schaltflächen "V" bzw. "Λ", um Ihre Einstellungen vorzunehmen. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und zum Startbildschirm zurückzukehren.

Einstellen der Vorheiz-Intensität: Streichen Sie bei entsperrem Gerät nach oben oder unten über den Bildschirm, um zwischen den zur Verfügung stehenden Vorheiz-Stufen zu wechseln. Verfügbar sind die Stufen Soft (S), Normal (N) und Hard (H).

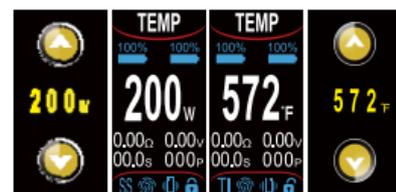
TEMP Modus

Auswahl der Drahtsorte: Tippen Sie bei entsperrem Gerät auf die Anzeige TEMP, um ins entsprechende Untermenü zu gelangen. Nutzen Sie die Schaltflächen "V" bzw. "Λ", um zwischen den unterstützten Drahtsorten zu wechseln. Haben Sie die Drahtsorte welche Sie aktuell verwenden korrekt eingestellt, so drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und zum Startbildschirm zurückzukehren.

Wechsel zwischen Leistungs- und

Temperaturanzeige: Tippen Sie im TEMP Modus bei entsperrem Gerät auf den angezeigten Leistungswert, um zur Temperaturanzeige zu wechseln. Tippen Sie auf den angezeigten Temperaturwert, um zur Leistungsanzeige zu wechseln.

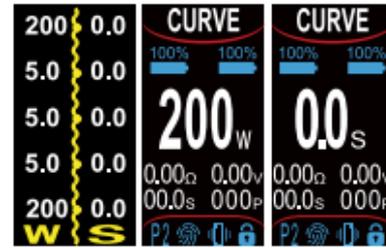
Anpassen der Parameter im TEMP Modus: Drücken Sie bei entsperrem Gerät länger auf den angezeigten Leistungs- oder Temperaturwert, um diesen anzupassen. Nutzen Sie die Schaltflächen "V" bzw. "Λ", um Ihre Einstellungen vorzunehmen. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und zum Startbildschirm zurückzukehren.



CURVE Modus

Einstellen der Kurve:

Der CURVE Modus ist ein einzigartiger Betriebsmodus welcher es Ihnen erlaubt, verschiedene Leistungswerte auf einer Zeitkurve zu definieren. Sie können bis zu 5 verschiedene Leistungswerte definieren und ihnen eine spezifische Zeitdauer zuweisen. Für Ihre individuelle Kurve steht Ihnen ein Zeitraum von 10 Sekunden zur Verfügung. Tippen Sie im CURVE Modus bei entsperremt Gerät auf den angezeigten Leistungswert, um zur Zeitanzeige in Sekunden zu wechseln. Tippen Sie auf den angezeigten Zeitwert, um zur Leistungsanzeige in Watt zu wechseln. Drücken Sie länger auf den angezeigten Leistungs- oder Zeitwert, um ins entsprechende Untermenü zu gelangen, wo Sie Leistungs- und Zeiteinstellungen auf einer übersichtlichen Skala vornehmen können. Drücken Sie einen der angezeigten Werte, um ihn über die Schaltflächen " V " bzw. " ^ " anzupassen. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Eingabe zu bestätigen und zur Skala zurückzukehren. Streichen Sie von unten nach oben über den Bildschirm, um zwischen fünf verschiedenen Voreinstellungs- bzw. Kurven-Optionen (P1 – P5) zu wechseln.



TCR Modus

Auswahl des TCR-Profiles: Streichen Sie im TCR Modus bei entsperremt Gerät von oben nach unten über den Bildschirm, um zwischen den fünf Speicherprofilen zu wechseln, die mit M1 – M5 gekennzeichnet sind.

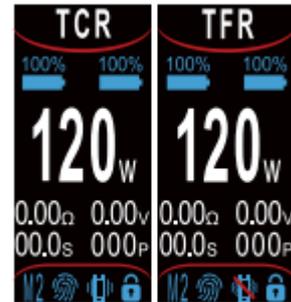
Einstellen des Temperaturkoeffizienten des Widerstandes (TCR-Wert): Tippen Sie im TCR Modus bei entsperremt Gerät auf den angezeigten TCR-Wert, um diesen anpassen zu können. Nehmen Sie Ihre Anpassungen über die Schaltflächen " V " bzw. " ^ " vor.

– 02 –

Streichen Sie von links nach rechts über den Bildschirm, um auszuwählen welche Ziffer Sie anpassen möchten. Drücken Sie, nachdem Sie Ihre Einstellungen vorgenommen haben die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und zum Startbildschirm zurückzukehren. Für jeden der fünf Speicherplätze kann ein separater Wert festgesetzt werden, so dass Sie schnell zwischen den unterschiedlichen TCR-Profilen wechseln können.

TFR Modus

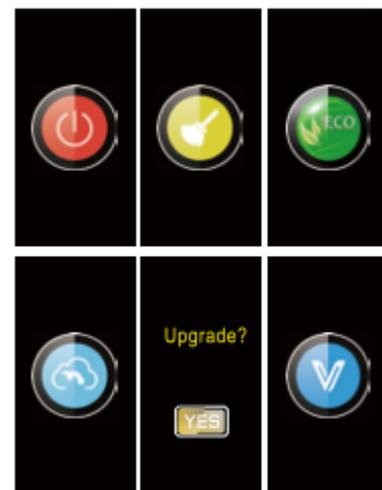
Auswahl des TFR-Profiles: Streichen Sie im TFR Modus bei entsperremt Gerät von oben nach unten über den Bildschirm, um zwischen den fünf Speicherprofilen zu wechseln, die mit M1 – M5 gekennzeichnet sind.



Einstellen des TFR-Wertes: Tippen Sie im TFR Modus bei entsperremt Gerät auf den angezeigten TFR-Wert, um diesen anpassen zu können. Nehmen Sie Ihre Anpassungen über die Schaltflächen “ V “ bzw. “ ^ “ vor. Streichen Sie von links nach rechts über den Bildschirm, um auszuwählen welche Ziffer Sie anpassen möchten. Drücken Sie, nachdem Sie Ihre Einstellungen vorgenommen haben die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und zum Startbildschirm zurückzukehren. Für jeden der fünf Speicherplätze kann ein separater Wert festgesetzt werden, so dass Sie schnell zwischen den unterschiedlichen TFR-Profilen wechseln können.

4. Systemeinstellungen:

Drücken Sie bei betriebsbereitem Gerät die Feuertaste 5 Mal in schneller Folge, um ins Menü für Systemeinstellungen zu gelangen. Im Menü für Systemeinstellungen, streichen Sie nach links oder rechts über den Bildschirm, um zwischen den verschiedenen Optionen zu wechseln. Die folgenden Optionen werden angeboten: Herunterfahren, Zugbegrenzung, Zugzähler zurücksetzen, Zu-/Abschalten des ECO Modus, Firmware Updates, Einstellung der Bildschirmfarbe, Einstellung der Helligkeit, Optionen zum Sperren des Bildschirms, Automatische Abschaltung des Bildschirms, Zu-/Abschalten der Vibrationsfunktion, Zu-/Abschalten des G-Sensors, Einstellungen zur Fingerabdruck-Funktion, Passworteinstellungen, Festsetzen des Widerstandes (nur in den temperaturgesteuerten Modi).



System herunterfahren: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den roten SHUTDOWN Button gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Wurde das System korrekt heruntergefahren, erscheint die Meldung “SYSTEM OFF” auf dem Bildschirm.

Zugzähler zurücksetzen: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den gelben PUFF WIPE Button mit dem Symbol eines Besens gedrückt. Es erscheint ein Dialogfeld, welches die Anzahl der bisher getätigten Züge anzeigt. Drücken Sie das gelbe Besensymbol am unteren Bildschirmrand, um den Zugzähler auf 000 zurückzusetzen.

ECO Modus: Der optionale ECO Modus wurde implementiert, um Akkukapazität zu sparen indem der Bildschirm während des laufenden Betriebes abgeschaltet wird. Die Feuertaste ist dennoch aktiv. Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den grünen ECO Button gedrückt. Es erscheinen die Schaltflächen “ V “ bzw. “ ^ “. Über diese können Sie den ECO Modus ab- oder zuschalten. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins Menü für Systemeinstellungen zurückzukehren. Drücken Sie die Feuertaste ein weiteres Mal, um ins Hauptmenü zu gelangen. Ist der Bildschirm auf Timeout bzw. Standby, drücken Sie die Feuertaste dreimal, um zum Startbildschirm zu gelangen, oder 5 Mal, um ins Menü für Systemeinstellungen zu gelangen.

Firmware Updates: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den hellblauen UPGRADE Button mit dem Symbol einer Wolke gedrückt. Es erscheint die Frage "Upgrade?". Drücken Sie "YES" zur Bestätigung. Auf dem Bildschirm erscheint die Aufforderung "Hold down fire button". Halten Sie die Feuertaste gedrückt, bis auf dem Bildschirm die Ausgabe "Download Mode" erscheint. Das Gerät ist nun bereit für Firmware Updates.

Firmware Version: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den blauen VERSION Button gedrückt. Es werden der Typ des verbauten Mikrochips und die aktuell verwendete Firmware-Version angezeigt.

– 03 –

Drücken Sie die Feuertaste, um ins Menü für Systemeinstellungen zurückzukehren. Drücken Sie die Feuertaste ein weiteres Mal, um ins Hauptmenü zu gelangen.

Einstellung der Bildschirmfarbe: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den mehrfarbigen SCREEN Button gedrückt. Es erscheinen die Schaltflächen "V" bzw. "Λ" und eine Farbanzeige in der Mitte des Bildschirms. Nutzen Sie die Schaltflächen "V" bzw. "Λ", um zwischen den verfügbaren Farben für die Displayanzeige zu wechseln. Es stehen die Farben Blau, Grün, Lila, Rot, Orange und Weiß zur Verfügung. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins Menü für Systemeinstellungen zurückzukehren. Drücken Sie die Feuertaste ein weiteres Mal, um ins Hauptmenü zu gelangen.

Einstellung der Helligkeit: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den schwarz-weißen BRIGHTNESS Button gedrückt. Es erscheinen die Schaltflächen "V" bzw. "Λ" welche Ihnen die Möglichkeit geben, die Stufe der Helligkeit festzulegen. Die Helligkeit kann in zehn Stufen angepasst werden, 10 ist dabei die hellste Stufe. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins Menü für Systemeinstellungen zurückzukehren. Drücken Sie die Feuertaste ein weiteres Mal, um ins Hauptmenü zu gelangen.



Sperren des Touchscreens: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den dunkelblauen LOCK Button gedrückt. Es erscheinen die Schaltflächen "V" bzw. "Λ" welche Ihnen die Möglichkeit geben festzulegen, auf welche Art der Bildschirm entsperrt wird. Die Standardeinstellung ist SLIDE (Zum Entsperrn wird mit dem Finger von oben nach unten über den Bildschirm gestrichen). Gewechselt werden kann auf CLICK. CLICK entsperrt den Screen durch dreimaliges Tippen auf den Bildschirm in schneller Folge. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins Menü für Systemeinstellungen zurückzukehren. Drücken Sie die Feuertaste ein weiteres Mal, um ins Hauptmenü zu gelangen.

Automatische Abschaltung des Bildschirms: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den blauen TIMEOUT Button mit dem Symbol einer Uhr gedrückt. Es erscheinen die Schaltflächen "V" bzw. "Λ". Über diese haben Sie die Möglichkeit festzulegen, nach welcher Zeit sich der Bildschirm automatisch abschaltet und in den Standby-Modus wechselt. Ihnen steht eine Range zwischen 10 und 120 Sekunden zur Verfügung. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und drücken Sie sie ein weiteres Mal, um ins Menü für Systemeinstellungen zurückzukehren. Drücken Sie die Feuertaste ein weiteres Mal, um ins Hauptmenü zu gelangen.

Vibrationsfunktion: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den lila VIBRATION Button gedrückt. Die Schaltflächen "V" bzw. "Λ" erscheinen. Sie geben Ihnen die

Möglichkeit, die Vibrationsfunktion Zu- bzw. Abschalten. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins Menü für Systemeinstellungen zurückzukehren. Drücken Sie die Feuertaste ein weiteres Mal, um ins Hauptmenü zu gelangen.

G-Sensor-Funktion: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den braunen GSENSOR Button gedrückt. Die Schaltflächen “ V “ bzw. “ ^ “ erscheinen. Sie geben Ihnen die Möglichkeit, die G-Sensor-Funktion Zu- bzw. Abschalten. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins vorhergehende Menü zurückzukehren.

Einstellungen zur Fingerabdruck-Funktion (nur Fingerprint-Version): Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den blauen FINGERPRINT Button gedrückt, um ins Menü für Einstellungen zur Fingerabdruck-Funktion zu gelangen. Wählen Sie “OFF”, um die Fingerabdruck-Funktion zu deaktivieren und “ON”, um weitere Einstellungen vorzunehmen. Klicken Sie auf “Add+”, um bis zu drei unterschiedliche Fingerabdrücke zu hinterlegen. Ein einzelner Fingerabdruck muss sechs Mal eingelesen werden, um eine maximale Genauigkeit zu gewährleisten. Ist ein Fingerabdruck hinterlegt, drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins vorhergehende Menü zurückzukehren.

Löschen eines einzelnen Fingerabdruckes: Gehen Sie ins Menü für Einstellungen zur Fingerabdruck-Funktion, wählen Sie “ON” für weitere Einstellungen. Navigieren Sie auf die Seite “fingerprint add/delete”, klicken Sie das entsprechende Label zur “fingerprint delete” Seite

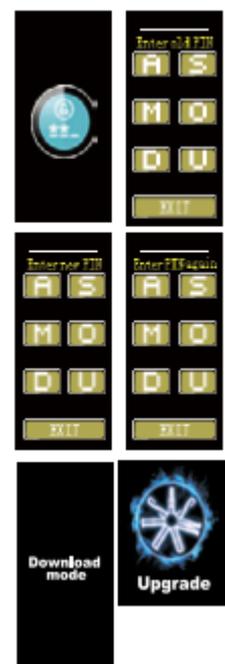
– 04 –

und wählen Sie das “clear” Symbol, um das Löschen des ausgewählten Fingerabdruckes zu bestätigen. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins vorhergehende Menü zurückzukehren.

Löschen aller hinterlegten Fingerabdrücke: Gehen Sie ins Menü für Einstellungen zur Fingerabdruck-Funktion, wählen Sie “ON” für weitere Einstellungen. Navigieren Sie auf die Seite “fingerprint add/delete” und klicken Sie das “Del all” symbol. Die Frage “Delete all fingerprint?” erscheint auf dem Bildschirm. Klicken Sie auf das “clear” Symbol, um alle hinterlegten Fingerabdrücke zu löschen. Drücken Sie die Feuertaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen und ins vorhergehende Menü zurückzukehren.

Passworteinstellungen: Klicken Sie auf das Symbol PASSWORT SETTING, um ins Menü für Passworteinstellungen zu gelangen. Sie werden aufgefordert, das aktuelle Passwort einzugeben. Drücken Sie nach Eingabe die Feuertaste zur Bestätigung und Sie werden aufgefordert, ein neues Passwort einzugeben. Drücken Sie nach Eingabe des neuen Passworts die Feuertaste zur Bestätigung. Sie werden aufgefordert, das neue Passwort erneut einzugeben. Drücken Sie nach erneuter Eingabe wiederum die Feuertaste zur Bestätigung. Weichen beide Eingaben voneinander ab, werden Sie zur erneuten Eingabe aufgefordert.

Auslesen und Festsetzen des Widerstandes: Halten Sie im Menü für Systemeinstellungen den blauen RESISTANCE Button gedrückt. Der Widerstand Ihres Verdampfers wird ausgelesen. Drücken Sie “ADJ” und Sie haben die Möglichkeit, über die Schaltflächen “ V “ bzw. “ ^ “ Feineinstellungen vorzunehmen. Drücken der Feuertaste bestätigt den Vorgang und bringt Sie zum Startbildschirm zurück. Diese Einstellungen können nur in den temperaturgesteuerten Modi vorgenommen werden.



5. Upgrade des Systems

1. Versetzen Sie Ihr Gerät in den “Download-Modus”. Drücken Sie dazu 5 Mal die

Feuertaste in schneller Folge, um ins Menü für Systemeinstellungen zu gelangen. Navigieren Sie durch die Schaltflächen, bis Sie den hellblauen UPGRADE Button mit dem Symbol einer Wolke erreichen. Halten Sie diesen gedrückt. Es erscheint die Frage "Upgrade?". Drücken Sie "YES" zur Bestätigung. Auf dem Bildschirm erscheint die Aufforderung "Hold down fire button". Halten Sie die Feuertaste gedrückt, bis auf dem Bildschirm die Ausgabe "Download Mode" erscheint.

2. Verbinden Sie das Gerät über ein USB-Kabel mit einem internetfähigen PC oder Laptop.
3. Öffnen Sie das Asmodus Upgrade Tool und wählen Sie den "Connect" Button. Sobald Ihr Gerät erfolgreich verbunden ist, wechselt der Indikator des Update-Tools von grau zu grün.
4. Klicken Sie nach erfolgreicher Verbindung die Schaltfläche "File" und wählen Sie die Firmware aus, die Sie verwenden möchten.

Hinweis: Verwenden Sie nur Firmware, die speziell für Ihr Gerät entwickelt wurde. Die Verwendung anderer Firmware kann zu Fehlfunktionen führen.

5. Nach erfolgter Auswahl, klicken Sie auf die Schaltfläche "Upgrade", um die Firmware auf Ihrem Gerät zu installieren.

6. Nach erfolgreichem Update erscheint "Upgrade Ok" auf dem Bildschirm Ihres Mods.

7. Starten Sie Ihr Gerät nach erfolgreicher Installation neu.

6. Handhabung der Akkuzellen

1. Drücken Sie den Minuspol einer jeden Akkuzelle in den oberen Akkuanschluss, wie auf dem Piktogramm gezeigt. Schieben Sie die Akkuzellen in das Gerät.

2. Um die Akkuzellen zu entnehmen, drücken Sie den negativen Akkuanschluss leicht nach oben und ziehen Sie die Akkuzellen heraus.

Index der Bildschirmanzeige:

1. "HIGH ATOMIZER" Diese Warnung erscheint, wenn der Widerstand des Verdampfers zu hoch ist.

2. "LOW ATOMIZER" Diese Warnung erscheint, wenn der Widerstand des Verdampfers zu niedrig ist.

3. "ATOMIZER REMOVE" Diese Warnung erscheint, wenn kein Verdampferkopf bzw. keine Wicklung verbunden ist.

4. "CHECK ATOMIZER" Diese Warnung erscheint, wenn Sie die Feuertaste betätigen, obwohl die Verdampfereinheit nicht oder nicht korrekt verbunden ist.

5. "ATOMIZER SHORT" Diese Warnung erscheint, wenn das Gerät einen Kurzschluss am Verdampfer detektiert hat.

6. "HIGH BATTERY" Diese Warnung erscheint, wenn die Eingangsspannung der verwendeten Akkuzelle(n) zu hoch ist.

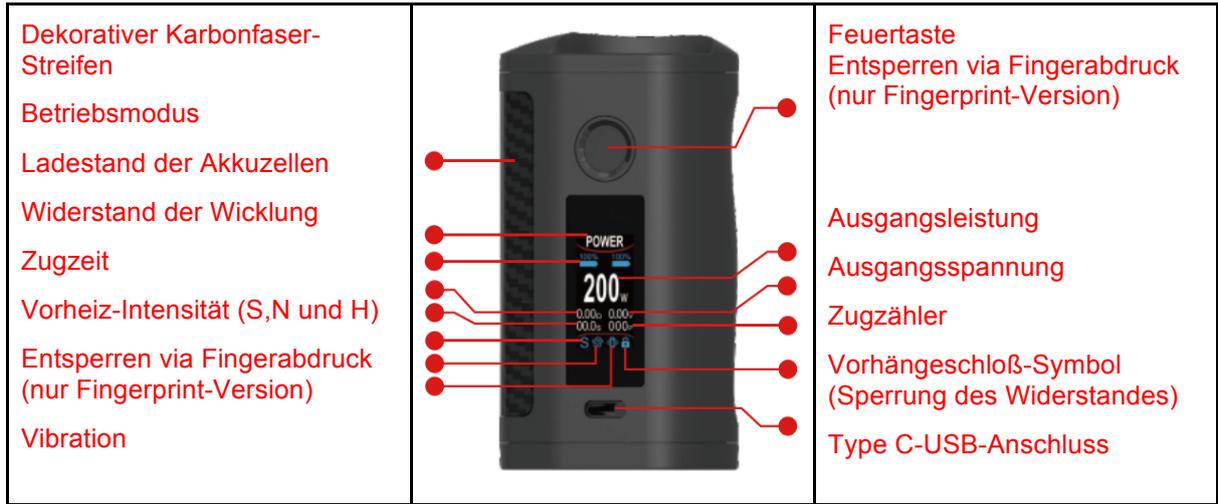
7. "LOW BATTERY" Diese Warnung erscheint, wenn die Eingangsspannung der verwendeten Akkuzelle(n) zu niedrig ist.

8. "WORK OVERTIME" Diese Meldung erscheint, wenn Sie die Feuertaste des Geräts länger als 10 Sekunden gedrückt halten. Die Stromabgabe schaltet sich automatisch ab.

9. "ASMODUS" Das Logo erscheint, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

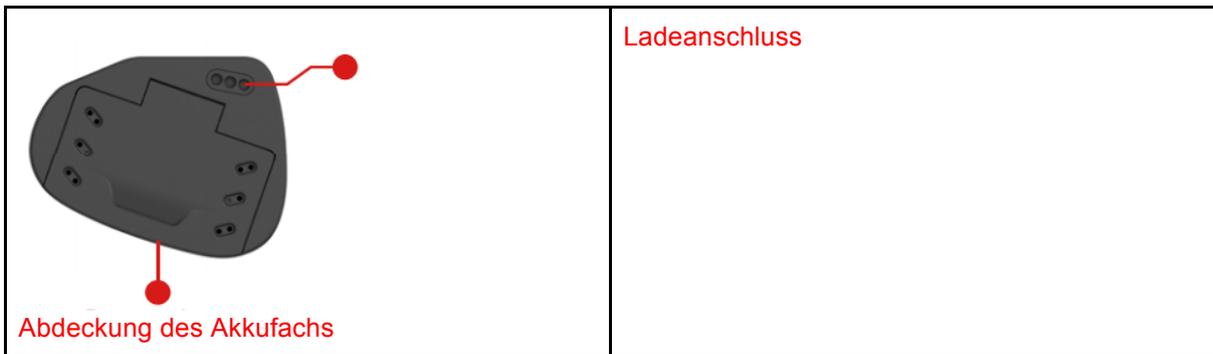
10. "SYSTEM OFF" Diese Meldung erscheint, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

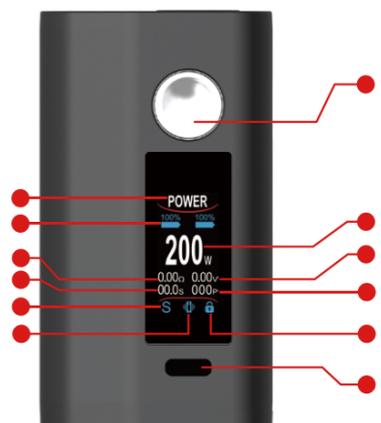
MINIKIN 3S



Der USB-Port ist für Firmware-Updates vorgesehen. Wir empfehlen dringend, die benötigten Akkuzellen über ein externes Ladegerät aufzuladen!

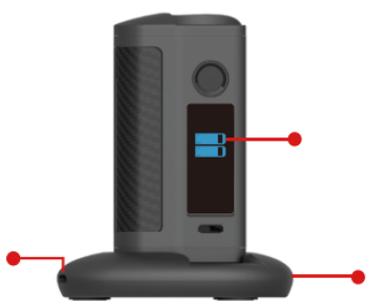
MINIKIN 3



<p>Betriebsmodus Ladestand der Akkuzellen Widerstand der Wicklung Zugzeit Vorheiz-Intensität (S,N und H) Vibration</p>		<p>Feuertaste Ausgangsleistung Ausgangsspannung Zugzähler Vorhängeschloß-Symbol (Sperrung des Widerstandes) Type C-USB-Anschluss</p>
--	---	--

Der USB-Port ist für Firmware-Updates vorgesehen. Wir empfehlen dringend, die benötigten Akkuzellen über ein externes Ladegerät aufzuladen!

- 07 -

<p>Micro-USB-Ladeanschluss</p>		<p>Ladestand der Akkuzellen externes Ladegerät</p>
--------------------------------	--	--

<p>Micro-USB-Ladeanschluss</p>		<p>Ladestand der Akkuzellen externes Ladegerät</p>
--------------------------------	---	--

- 08 -

VORSICHTSMASSNAHMEN UND SICHERHEITSHINWEISE:

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie das Ohmsche Gesetz zu Ihrer Sicherheit. Verwenden Sie nur getestete Geräte, die den Widerstand der von Ihnen genutzten Wicklung unterstützen. Verwenden Sie ausschließlich Geräte, die eine Sicherheitsabschaltung bei zu hoher Betriebstemperatur, zu niedrigem Widerstand der Wicklung, Überhitzung des Akkus/Akkuträgers und ähnliches unterstützen. Bitte besuchen Sie unsere Internetseite asmodus.com, um weitere Informationen zum sicheren Betrieb und Warnhinweise zu Akkus zu erhalten.

Bei Verdampferköpfen und Wicklungen muss der Widerstandswert überprüft werden, bevor Sie in einem Gerät befeuert werden und regelmäßig sichergestellt werden, dass der Widerstand gleich geblieben ist.

Um Betriebszeit Ihres Geräts zu verlängern, sollten Sie es vor hohen Temperaturen schützen und es aus einer feuchten Umgebung fernhalten.

Bitte lassen Sie das Gerät nicht fallen, werfen Sie es nicht und wirken Sie nicht gewaltsam darauf ein, dass die äußere Hülle oder die inneren Komponenten keinen Schaden nehmen können.

Sollten Sie weitere Informationen brauchen oder Fragen zum Produkt oder zu seiner Verwendung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen ASMODUS-Händler oder besuchen Sie unsere Internetseite unter www.asmodus.com.

– 9 –

VORSICHTSMASSNAHMEN UND SICHERHEITSHINWEISE:

Besondere Vorsichtsmaßnahmen sind bei der Nutzung von Li-Ion- (Lithium-Ionen), Li-Po- (Lithium-Ionen Polymer) und anderen wiederaufladbaren Akkuzellen zu beachten. Wiederaufladbare Akkus reagieren sehr empfindlich auf Ladevorgänge und können bei falscher oder unsachgemäßer Handhabung in Brand geraten oder explodieren. Lithium-Ionen Polymer- (Li-Po oder LiPo) und Lithium-Ionen-Akkus (Li-Ion) haben im Vergleich zu NiMH, NiCd oder anderen Akkuzellen eine sehr hohe Energie. Aufgrund der hohen Energie in diesen Akkutypen besteht ein erhöhtes Risiko bei der Verwendung. Aus diesem Grund bitten wir unseren Kunden, die Sicherheitsrichtlinien für die genannten Akkuzellen einzuhalten.

Die Nutzung von wiederaufladbaren Akkuzellen birgt immer ein gewisses Risiko. Li-Ion-Akkus werden für RC-Autos, Taschenlampen und Laptops hergestellt und sind für eine anderweitige Verwendung nicht zu empfehlen. Hochleistungsakkus sind für die Stromversorgung von RC-Autos, Taschenlampen und Laptops unerlässlich. Eine anderweitige Verwendung ist gefährlich, da sie aus flüchtigen und brennbaren Komponenten bestehen. Akkuzellen sind für die Verwendung innerhalb der empfohlenen Parameter gedacht. Wir können nicht haftbar gemacht werden, wenn sie anderweitig verwendet werden.

– 10 –

VORSICHTSMASSNAHMEN UND SICHERHEITSHINWEISE:

Vergewissern Sie sich vor der Installation von Li-Ion-, Li-Po- oder anderen Arten von Akkus, dass sie mit Ihrem Gerät/Ihren Geräten kompatibel ist/sind. Nicht alle Geräte unterstützen die gleichen Akkuspezifikationen, daher ist es wichtig, dass Sie die technischen Informationen und Sicherheitsinformationen zu den einzelnen Geräten lesen.

Überprüfen Sie Akkuzellen und ihre Hülle auf Dellen oder Beschädigungen. Weist der Akku keinen optimalen Zustand auf, verwenden Sie ihn nicht im Gerät. Entsorgen Sie Akkus ordnungsgemäß in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen. Bei Akkus, die nur an der Hülle beschädigt sind, können Sie diese in einem Fachgeschäft erneuern lassen. Wenn Sie sich über den Zustand Ihrer Akkuzelle nicht sicher sind, wenden Sie sich bitte an einen lokalen E-Zigaretten-Fachhändler.

Achten Sie beim Einsetzen der Akkuzellen darauf, dass Sie – der Plus- und Minus-Pole im Akkufach entsprechend – richtig eingelegt sind.

Verwenden Sie Ihre Akkuzellen und Geräte nur für den dafür vorgesehenen Zweck.

Nehmen Sie keine Veränderungen an den inneren Komponenten vor.

Schalten Sie das Gerät bitte unbedingt aus, wenn Sie es nicht benutzen. Wenn Sie es bei längerer Nichtbenutzung eingeschaltet lassen, kann dies zu unbeabsichtigtem Entladen mit Verletzungsgefahr oder gar Todesfolge kommen.

– 11 –

VORSICHTSMASSNAHMEN UND SICHERHEITSHINWEISE:

Lagern und transportieren Sie Akkuzellen, die sich nicht in Ihrem Gerät befinden, in einem kühlen, trockenen und nicht leitendem Behälter (Akkubox) und halten Sie sie von gefährlichen und brennbaren Stoffen fern. Lagern Sie Akkus niemals in Taschen, Rucksäcken oder Ihrer Geldbörse, ohne sie angemessen zu schützen.

Akkuzellen und Geräte sollten immer in einer kontrollierten Umgebung aufbewahrt werden. Setzen Sie Akkuzellen und Gerät nie scharfen Gegenständen, Metall, offenem Feuer oder hohen Temperaturen über 100 °C/212 °F aus. Im unwahrscheinlichen Fall, dass eine Li-Ion-, Li-Po- oder eine andere Art wiederaufladbare Akkuzelle Feuer fängt, versuchen Sie NICHT, diese mit Wasser zu löschen. Verwenden Sie einen Feuerlöscher (Brandklasse A, B oder C) oder ein Hilfsmittel zum Ersticken des Feuers.

Befolgen Sie stets die geltenden Gesetze und Vorschriften für den Transport, Versand und die Entsorgung von Batterien. Weitere Informationen zum Recycling von Batterien erhalten Sie bei einem staatlichen Recycling-Unternehmen, Ihrem lokalen Entsorgungsdienst oder bei seriösen Online-Recycling-Anbietern wie z. B. www.batteryrecycling.com. Halten Sie Akkuzellen von Kindern und Haustieren fern.

Achten Sie darauf, dass Akkuzellen NICHT in Berührung mit Werkzeugen oder anderen metallischen Gegenständen kommen, um Stöße, Stromschläge oder Kurzschlüsse zu vermeiden, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen können.

– 12 –

VORSICHTSMASSNAHMEN UND SICHERHEITSHINWEISE:

Stellen Sie vor der ersten Nutzung sicher, dass die Akkuzellen, die Sie verwenden wollen, mit Ihrem Gerät kompatibel sind.

Stellen Sie sicher, dass die Akkuzellen richtig im Gerät installiert sind.

Stellen Sie sicher, dass Sie Akkuzellen in einem kühlen, trockenen und nicht leitendem Behälter (Akkubox) in einer kontrollierten Umgebung lagern und transportieren.

Überprüfen Sie die Batterien vor und nach dem Gebrauch gründlich um sicherzustellen, dass sie für die weitere Verwendung in einem akzeptablen Zustand sind.

Entsorgen Sie alle Akkuzellen und Ladegeräte ordnungsgemäß entsprechend der örtlichen Gesetze.

Verwenden Sie niemals Akkus, deren Entladestrom oder Stromstärke nicht mit Ihrem Gerät/Ihren Geräten kompatibel ist/sind.

Setzen Sie Akkus und/oder akkubetriebene Geräte keinen scharfen Gegenständen, Wasser, offenem Feuer oder hohen Temperaturen über 100 °C/212 °F aus. Lassen Sie niemals Akkus in einem Fahrzeug liegen. Extreme Temperaturen im Fahrzeuginneren sind gefährlich, wenn Akkus diesen ausgesetzt werden.

– 13 –

Verwenden Sie niemals Akkus, deren Stromabgabe nicht mit Ihrem Gerät/Ihren Geräten kompatibel ist/sind.

Verwenden Sie ausschließlich Werkzeuge mit isolierten Griffen und Spitzen, um unbeabsichtigte Kurzschlüsse zu vermeiden.

Stellen Sie immer sicher, dass die Pole (positiv + und negativ -) des Akkus bei der Installation der Ausrichtung im Akkufach entsprechen. Legen Sie den Akku richtig und vorsichtig ein. Andernfalls steigt das Risiko eines Akkuausfalls, der zu einem Brand oder einer Explosion führen kann.

Legen Sie im Falle einer Akkuentgasung den Akku bzw. das Gerät, in dem er installiert ist, an einem sicheren und offenen Ort im Freien, wo sich keine brennbaren Materialien befinden, und verwenden Sie geeignete Techniken und Materialien zum Löschen eines Feuers, sodass Sie die Situation sicher beherrschen. Wenn dies der Fall ist, entsorgen Sie bitte den Akku bzw. das Gerät, in dem er installiert ist, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen für die Region, in welcher das Recycling oder die Entsorgung vorgenommen werden sollen.

Behandeln Sie Akkus nicht unsachgemäß oder mit Gewalteinwirkung. Dies umfasst unter anderem: demontieren, schneiden, punktieren und verbrennen.

Lassen Sie Akkus oder Geräte, in denen sie installiert sind, während des Ladevorgangs nicht unbeaufsichtigt.

– 14 –

Verwenden Sie beim Laden Ihrer Akkus stets empfohlene und vertrauenswürdige Ladegeräte. Die Verwendung von Schnellladesystemen kann zu einer Überlastung der Akkus führen, die Feuer oder Explosionen nach sich ziehen kann.

Lassen Sie Akkus nicht unbeaufsichtigt, besonders wenn Sie laden oder aktiv genutzt werden.

Überprüfen Sie nach jeder Nutzung den Zustand Ihrer Akkus, indem Sie die Restladekapazität bzw. Spezifikationen beobachten.

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Akkus. Wird diese Anforderung nicht erfüllt, erlöschen alle zukünftigen Gewährleistungsansprüche.

– 15 –



Bewahren Sie den Inhalt dieses Pakets außerhalb von Kindern, Nichtrauchern und Tieren auf.

Diese Produkt enthält Nikotin, einen Stoff, der sehr stark abhängig macht.



BITTE LESEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DER ERSTEN NUTZUNG SORGFÄLTIG DURCH

Asmodus MINIKIN 3/S ist ein elektrisches Gerät, über das Nikotin abgegeben werden kann. Es ist nicht geeignet für Personen, die unter dem gesetzlich vorgeschriebenen Alter fürs Rauchen liegen, schwangere und stillende Frauen, Personen mit Erkrankungen des Herzens, Hypertonie und/oder Diabetes und Personen, die Medikamente gegen Depressionen oder Asthma einnehmen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Dieses Produkt ist nur für Erwachsene bestimmt. Kühl und trocken lagern. Nur in elektronischen Zigaretten verwenden. Nicht einnehmen oder auf die Haut auftragen. Suchen Sie bei einer Nikotinvergiftung umgehend einen Arzt auf.